

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg vom 24.11.2022

Öffentlicher Teil

TOP . Schnitt- und Rodungsmaßnahmen 2022/2023 Liste Winterfällung von Bäumen 2022/2023
0984/2022
Vorberatung

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Glod kritisiert, dass die Bezirksvertretung lediglich über bereits erfolgte Fällungen informiert werde. Seiner Ansicht nach sei die Bezirksvertretung für das Ortsbild zuständig und müsse im Vorfeld stärker mit eingebunden werden. Außerdem möchte er wissen, ob für die gefällten Bäume Ersatzpflanzungen vorgenommen werden.

Herr Boecker antwortet, dass die Bäume, die unter die Baumpflegesatzung fallen, ersetzt werden.

Herr Arnusch regt an, diesen Tagesordnungspunkt zukünftig als Beschlussvorlage bereitzustellen, zumindest mit einer Kennntisnahme und nicht nur als Mitteilung.

Herr Boecker entgegnet, dass bei Bereitstellung einer Beschlussvorlage mit Diskussion eine Haftungsübernahme vereinbart werden müsse. Aus diesem Grund werde die Vorlage als Mitteilung zur Verfügung gestellt.

Herr Eisermann bemängelt, dass die Bezirksvertretung jedes Jahr darauf aufmerksam mache, dass Ersatzpflanzungen unbedingt gewünscht seien. An den Kosten würde sich die Bezirksvertretung beteiligen. Jedoch würden durch die Verwaltung keine Standortvorschläge unterbreitet.

Herr Boecker trägt vor, dass Ersatzpflanzungen durchaus vorgenommen werden. Im Stadtgebiet gebe es derzeit 26.800 Einzelbäume, 69.000 Bäume im Straßenbegleitgrün und 120.000 Bäume in Waldaußenrändern.

Herr Bihs ergänzt, dass Baumfällungen aufgrund der Verkehrssicherungspflicht vorgenommen werden, zum Beispiel bei kranken Bäumen und deshalb kein Spielraum für Diskussionen gegeben sei. Für Neupflanzungen seien ausreichend große Flächen notwendig, die nicht an allen Stellen, wo gefällt wurde, gegeben seien.

Herr Schmidt regt an, die Vorlage zukünftig bereits im September eines Jahres zur Verfügung zu stellen

Herr Bihs sichert Herrn Schmidt dies zu.

